**Eintragung ins Goldene Buch der Stadt Werder (Havel)**

Am 30.März 2023 war es endlich soweit.

Herr Dr. Klaus Froh und Herr Dr. Klaus-Peter Meißner, beides Mitglieder unseres Heimatvereins Werder(H) e.V., wurden für ihre langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit mit der Eintragung in das Goldene Buch der Stadt Werder (Havel) geehrt.

**Herr Dr. Froh** lebt seit 1996 in Werder und trat 2001 in den Heimatverein ein. Er gehörte seit 2003 dem Vorstand an und leitete von 2009 bis 2020 diesen als Vorsitzender. Er gestaltete viele der Werderaner Gespräche als Referent selbst. Daneben veröffentlichte er mehrere Beiträge in den Heimatgeschichtlichen Beiträgen. Im Jahr 2013 gehörte Dr. Froh zu den Gründungsmitgliedern des Vereins „700 Jahre Ortsgeschichte von Werder Havel e.V. und zu den Herausgebern der 7-bändigen Chronik der Stadt.

**Herr Dr. Meißner** lebt seit 2011 in unserer Stadt und ist seit 2012 Mitglied im Heimatverein. Sein Bezug zu unserer Stadt währt aber schon länger. Als Geschäftsführer der Havelauen Projektgesellschaft mbH hat er maßgeblichen Anteil an der Entwicklung in den Havelauen. Unter seiner Regie entstanden 2 Bücher über die Vorgeschichte und Entwicklung der Havelauen. Die Geschichte eines Flugzeugmotors im ehemaligen Zweiradmuseum erforschte er und brachte das Buch „Absturz über Glindow“ heraus.

Auch er ist einer der Mitbegründer des Vereins zur 700 Jahr Feier Werders und einer der Herausgeber der 7-bändigen Chronik.

Es gäbe noch vieles mehr über die beiden zu erzählen. Vielleicht haben wir Ihr Interesse geweckt, nicht nur über die beiden Ausgezeichneten mehr zu erfahren, sondern auch die Arbeit des Heimatvereins kennen zu lernen.

Wir sind stolz auf unser Mitglied Wilfried Mix, der die Seiten im Goldenen Buch schon seit Jahren für jeden Ausgezeichneten individuell im Auftrag der Stadt gestaltet.

Nicht unerwähnt bleiben soll Herr Frank Weber, Kurator der Stadtgalerie im Schützenhaus, der ebenfalls für sein Engagement im Bereich der Kultur die Auszeichnung erhielt.

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten und wünschen Ihnen Gesundheit, Neugier und noch viele Ideen.

Der Vorstand des Heimatvereins